

# Umweltbildungsarbeit im Naturpark Kellerwald-Edersee

Reiner Ohlsen

Das wichtigste Kapital eines Naturparks ist die natürliche Vielfalt seiner Landschaft. Brauchtum, traditionelles Handwerk, historisch gewachsene Siedlungsformen, landschaftstypische Architektur, Sprache und Mundart sind wichtiger Bestandteil der kulturellen Identität. Durch Umweltpädagogik wird ein breites Umweltbewusstsein gefördert und somit Verständnis und Akzeptanz für den Naturschutz geschaffen. Ein Naturpark vermittelt Informationen und Zusammenhänge über natürliche Grundlagen, Pflanzen- und Tierwelt, Ökologie, Kultur, Geschichte und vieles mehr.

## Die Ausbildung zum Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer (ZNL)

In den Jahren 2005 und 2009 wurden interessierte Bürger zu Natur- und Landschaftsführern ausgebildet. Die vom Naturpark Kellerwald-Edersee und vom Land Hessen geförderten und durch die Naturschutzakademie Hessen (NAH, [www.na-hessen.de](http://www.na-hessen.de)) durchgeführten Ausbildungen basieren auf den Grundlagen des BANU (Bundesweiter Arbeitskreis der staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz, [www.banu-akademien.de](http://www.banu-akademien.de)). Von diesem Arbeitskreis wurden Ziele, Inhalte, Methoden und Instrumente der Umweltbildung in Deutschland in den letzten zwanzig Jahren maßgeblich mitbestimmt. Aus diesen Erfahrungen legten die im BANU zusammengeschlossenen Bildungsstätten Leitlinien für die Umweltbildung vor. Diese sollen allen dort tätigen Personen als Orientierung dienen. Das aufgrund der Ausbildung erlangte Zertifikat ist auf 5 Jahre befristet, und berechtigt, den Titel „Naturparkführer/in“ zu tragen. Die ZNL müssen während dieser Zeit entsprechende Weiterbildungen nachweisen, nach Ablauf wird wiederum von der NAH eine Verlängerung des Zertifikats geprüft. Es gibt keine



*Blinder Seilparcours – mit verbundenen Augen erkennen und erforschen  
Foto: Naturpark*

Bedingungen für die Zulassung zu einer solchen Ausbildung. Jeder interessierte Bürger kann teilnehmen. Es ist die Vielfalt des Wissens bei den Bürgern einer Region, die hier gebündelt wird, um Sie in Form von Führungen und weiteren Naturerlebnisveranstaltungen an Gäste weiter zu geben.

## Die Tätigkeit der Naturparkführer / innen

Natur erleben und Landschaften kennen lernen, sind wichtige Reisemotive. Es ist das Interesse vieler Urlaubsregionen, dazu zählen alle deutschen Großschutzgebiete (Nationalparke, Biosphärenreservate und Naturparke), den Besuchern interessante Natur- und Landschaftsführungen anzubieten. Die zertifizierten Natur- und Landschaftsführer/innen sind Botschafter der Region, sie werden gezielt darauf vorbereitet, Natur und Landschaft ansprechend vorzustellen und Naturerlebnisse zu vermitteln, aber auch die regionale Heimatgeschichte und

Kultur in ihre Führungen mit einzubeziehen. Sie fühlen sich dem Naturschutzgedanken verbunden und verpflichtet, so dass sie ihre Führungen in verantwortungsvoller Weise gegenüber der Natur planen und durchführen. Der rücksichtsvolle Umgang mit der Natur soll auch den Gästen ein Vorbild sein. Naturerfahrungen und Naturkenntnisse sind die Voraussetzungen, dass der Mensch bereit ist, sich umweltschonend zu verhalten und Schutzregeln zu akzeptieren.

## Geführte Wanderungen und Exkursionen

Die einzigartige Natur- und Kulturlandschaft des Naturparks Kellerwald-Edersee ist geprägt von ausgedehnten, naturnahen Buchenwäldern und einer kleinbäuerlichen Kulturlandschaft mit blumenbunten Wiesen und idyllischen Dörfern. Eingebettet und umgeben von steilen, warmen Hängen windet sich der klare, blaugrüne Edersee. Mit den Naturpark-



*Wattwanderung – Die Pflanzenwelt im trocken gefallenem Staubecken*

*Foto: Reiner Ohlsen*



*Fließgewässerexkursion – Theorie auf der Wiese vor dem „Einstieg“ in den Bach*

*Foto: Naturpark*

führer/innen erleben Gäste die urigen Krüppelwälder rund um den See, Fels- und Blockhalden und die abwechslungsreichen Feld-, Wald- und Wiesenfluren im Süden des Naturparks. Kulturelle Schätze, wie längst erloschene Kohlenmeilerplatten, steinige Hügelgräber, das mächtige Schloss Waldeck hoch über dem Edersee und das Zisterzienser-Kloster Haina lassen die ereignisreiche Geschichte der Region bei einer Führung wieder auferstehen. Geführte Wanderungen und Exkursionen werden in verschiedenen Kategorien angeboten. Neben fest terminierten Touren im Veranstaltungskalender, der in Kooperation mit dem Nationalpark Kellerwald-Edersee erscheint, können alle angegebenen Themen auch von Gruppen (Kindergärten, Schulen, Vereinen, Verbänden, Firmen etc.) gebucht werden. Je nach Alter der Teilnehmer/innen werden diese individuell ausgearbeitet und gestaltet. Die ganze Breite der Themen, die eine Natur- und Kulturlandschaft bietet, steht zur Verfügung. Botanik, Biologie, Geologie, Ökologie, Geschichte, Brauchtum, Wald, Natur und Technik, Wildkräuter, Burgen, Mühlen und vieles mehr.

## Seminare im Naturerlebnishaus Edersee

In den vergangenen Jahren hat sich das Naturerlebnishaus Edersee in Waldeck-Nieder-Werbe zu einem wichtigen Stützpunkt

des Naturparks für die Bildungsarbeit entwickelt. Pilz- und Wildkräuterseminare werden dort durchgeführt. Hier sind sowohl Pilzsachverständige als auch Kräuterpädagogen im Einsatz, die neben dieser Tätigkeit auch als zertifizierte Naturparkführer/innen tätig sind. Ebenso finden Basteltage für Kinder aller Altersstufen im Haus statt, bei denen interessante Objekte aus Naturmaterialien hergestellt werden können.

## Kindergärten und Schulklassen im Naturpark und in den Jugendherbergen

Einen besonderen Stellenwert nimmt die Umweltbildungsarbeit mit Schulklassen ein. Hierzu wurden umfangreiche Angebote für verschiedene Altersstufen entwickelt, die vom eintägigen bis zum fünftägigen Programm reichen. Ob Fließgewässeruntersuchungen und Naturerlebnisspiele für Kindergärten und Grundschulklassen oder biologisch-botanische Exkursionen für die Oberstufe. Das gesamte Spektrum wird angeboten. Für die Jugendherbergen Hohe Fahrt und Waldeck sowie die Jugendburg Hessenstein werden spezielle Programme und buchbare Veranstaltungen beim Aufenthalt in diesen Einrichtungen angeboten. Auch neue Techniken fließen hier in die Bildungsarbeit ein, so werden seit dem vergangenen Jahr auch Bildungsangebote mit GPS-Geräten angeboten.

## Besondere Veranstaltungen

Ein Staugewässer wie der Edersee hat die Besonderheit, dass nicht immer Wasser im Staubecken vorhanden ist. Für die Naturparkführer/innen ist dies ein willkommener Anlass, mit Gästen Wattwanderungen durchzuführen. Die Flora eines trocken gefallenem Staubeckens ist etwas ganz besonderes und erstaunt die teilnehmenden Besucher immer wieder auf ein Neues.

## Kooperationen

Neben den eigenen Veranstaltungen des Naturparks sind durch Kooperationen mit Natur- und Umweltverbänden (NABU, BUND etc.), touristischen Dienstleistern, Betreibern von touristischen Einrichtungen wie z. B. dem TreeTopWalk Edersee (Baumkronenweg) sowie gastronomischen Betrieben weitere Bildungsangebote aufgestellt worden.

## Kontakt

Zweckverband  
Naturpark Kellerwald-Edersee  
Reiner Ohlsen  
Laustraße 8  
34537 Bad Wildungen  
Tel. 05621 969460  
Telefon für Führungen: 05621 9694610

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch Naturschutz in Hessen](#)

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Ohlsen Reiner

Artikel/Article: [Umweltbildungsarbeit im Naturpark Kellerwald-Edersee 33-34](#)